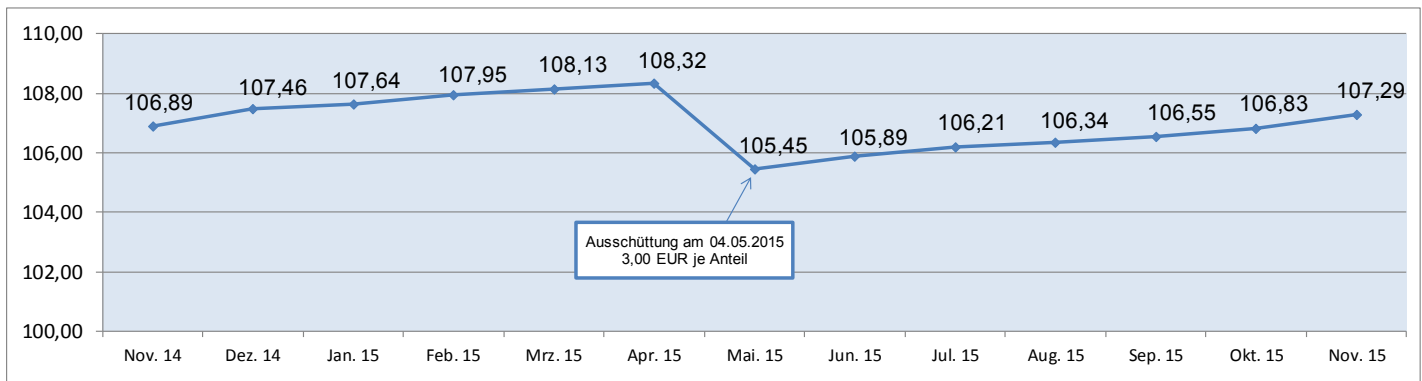
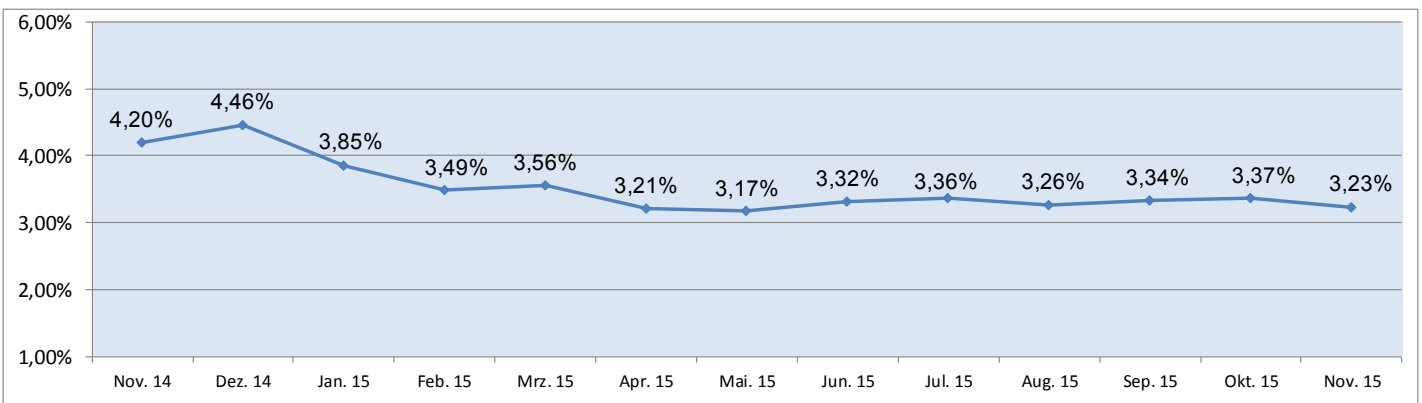




## Entwicklung des Anteilpreises (EUR)



## Entwicklung der BVI-Rendite (p.a.)



## Thema des Monats

### Knapp 100 Unternehmen bestimmen den Modemarkt

Knapp 100 Unternehmen bestimmen das Geschehen auf dem Markt für Mode und Textilien in Deutschland. Mit ihrem Umsatz stehen sie für rund zwei Drittel des Marktvolumens. Die Textilwirtschaft hat das mit ihrer Rangliste der größten Textileinzelhändler in diesem Jahr zum 30. Mal dokumentiert.

Auf Basis der Umsatzsteuerstatistik hat der Bundesverband des Deutschen Textileinzelhandels (BTE) errechnet, dass die rund 34.000 Unternehmen der Branche im vergangenen Jahr einen Umsatz von zusammen etwa 60 Mrd. EUR (brutto) erzielt haben. Die 94 im TW-Ranking aufgeführten Unternehmen kommen allein auf rund 40 Mrd. EUR.

Bei der Analyse der Zahlen bestätigt sich, dass es auch 2014 drei große Entwicklungen waren, die die Marktveränderungen angetrieben haben: Vertikalisierung, Digitalisierung und Internationalisierung. So haben die beiden vertikal organisierten Unternehmen H&M und Inditex ihre Umsätze auf hohem Niveau auch 2014 steigern können. H&M hat um 6,7% auf über 3,8 Mrd EUR zugelegt, Inditex konnte ein Plus von 10,6% auf geschätzt 710 Mill. EUR erzielen.

Augenfällig ist auch die Internationalisierung des Marktes. 21 der 94 Unternehmen im TW-Ranking kamen 2014 aus dem Ausland oder hatten ausländische Gesellschafter. Zusammen stehen sie für einen Umsatz von



Bestandsimmobilie mit dem Mieter H&M in Rostock, Kröpelinstraße 57

weit über 10 Mrd. EUR. In diesem Jahr sind es 22 Unternehmen, denn der Kaufhof, der 2014 noch zur Metro gehörte, wurde inzwischen vom kanadischen Konzern HBC übernommen.

Über die Digitalisierung in Form der Migration von Marktanteilen vom stationärem Handel zum E-Commerce ist bereits viel diskutiert worden. Mit der Otto Group steht nicht zuletzt seit Jahren ein Unternehmen an der Spitze des deutschen Modehandels, das die Erlöse (2014: 4,23 Mrd. EUR) überwiegend im Versand erwirtschaftet. Die weiteren, im TW-Ranking gelisteten Versender kommen zusammen auf einen Umsatz von weit über 1,7 Mrd. EUR.

Christina Bunten nach einem Artikel der Textilwirtschaft vom 18.11.2015



## Mieter mit der höchsten Miete (TOP 10)

Rang	Mieter	Monatl. Miete EUR
1	ZARA	140.202
2	WÖHRL	100.586
3	H&M	66.860
4	TK Maxx	49.167
5	Globus-Gruppe (einschl. SCHILD)	36.259
6	P&C Düsseldorf	33.087
7	GRIES DECO	25.000
8	BESTSELLER	20.750
9	4EVER	18.758
10	VODAFONE	17.589
<b>SUMME TOP 10</b>		<b>508.259</b>
<b>GESAMTE MONATSMIETE</b>		<b>721.941</b>

## Immobilien mit den höchsten Verkehrswerten (TOP 10)

Rang	Ort	Straße	Aktueller Verkehrswert EUR <sup>1)</sup>
(laut Vermögensaufstellung)			
1	NL-Den Haag	Wagenstraat 9	37.900.000
2	Rostock	Kröpeliner Straße 57/Hinter Lange Straße 32, 33, 34, 35	22.100.000
3	Berlin	Neue Schönhauser Straße 10/Rosenthaler Straße 46, 4	16.650.000
4	Augsburg	Bürgermeister-Fischer-Straße 5/Moritzplatz 7	14.950.000
5	CH-Biel	Florastraße 11/Nidaugasse 50/Neuengasse 42 u. 48	14.266.055
6	Leipzig	Hainstraße 5-7	13.225.000
7	Flensburg	Holm 70	6.925.000
8	Krefeld	Rheinstraße 121	6.400.000
9	Köln	Apostelstraße 15-17	6.300.000
10	Saarbrücken	Bahnhofstraße 72	4.775.000
<b>SUMME</b>			<b>143.491.055</b>
<b>GESAMTES IMMOBILIENVERMÖGEN</b>			<b>151.941.055</b>

1) Arithmetisches Mittel der Verkehrswerte, die von zwei Bewertern zum jeweiligen Bewertungsstichtag unabhängig voneinander ermittelt wurden.

2) Devisenkurs CHF per 27.11.2015 (1 EUR =) 1,0900 CHF

## Fondsdaten zum Stichtag

	Ende abgelaufenes Geschäftsjahr 31.03.2015	Aktuell 30.11.2015
Fondsvermögen	174.648.408 €	187.325.721 €
Immobilienquote	78,9%	81,1%
BVI-Rendite p.a. (Zeitraum 31.03.2014-31.03.2015)	3,56%	(Zeitraum 30.11.2014-30.11.2015) 3,23%
Anteilpreis/Rücknahmepreis	108,13 €	107,29 €